

Tweedröcke sind gar nicht brav

Zu einem Tweedrock lassen sich je nach gewünschtem Effekt entweder derbe oder sehr bunte Schuhe und Jacken tragen. Sehr gut geeignet seien Stiefel, rät Claudia Ollenhauer-Ries vom Verband Deutscher Mode- und Textildesigner (VDMD) in Würzburg. „Das kann richtig rustikal sein und in Richtung Reitstiefel gehen“, befindet die Expertin. Auch halbhohe City-Stiefel passten auf jeden Fall. Manche Tweed-Trägerin setze sich allerdings auch mit dem völligen Stilbruch gut in Szene: „Das können farbige Schuhe sein, auch in türkisblau.“

Für die Jacke erzielt Leder laut Ollenhauer-Ries eine gute Wirkung. „Auch alles mit Cord passt super.“ Der bewusste Stilbruch könne sich jedoch auch fortsetzen: Eine verwaschene Jeansjacke oder eine Bluse in knalligen Farben sei durchaus möglich. Als Kontrast zum wolligen Tweed biete sich darüber hinaus eine Seiden- oder Viskose-Bluse an. Nur eine Kombination ist der Expertin zufolge weniger ratsam: „Tweed mit Tweed – das wirkt einfach langweilig.“

Ein besonderes Kombinations-Problem stellt sich, wenn der Tweed beige ist – diese Farbe braucht in jedem Fall einen Kontrast. „Beige zu beige, das sieht manchmal sehr schräg aus.“ Grundsätzlich sind zwei Alternativen denkbar: Dunklere Brauntöne bis hin zu Anthrazit – oder ein Eierschalen-Weiß. Zu dieser Variante lassen sich dann gut farbige Akzente setzen, etwa in knalligen Tönen oder klassischen Clubfarben wie Marineblau oder Dunkelgrün. (gms)

Badisches Tagblatt 5. 11. 2005